

**Ihr Partner**  
**für Logistik und Transport**  
**National und International**



[SPERALUX GmbH](http://www.speralux.eu) • Zur Helle 30 • D-58638 Iserlohn

Zur Helle 30 • 58638 Iserlohn  
Tel.: +49 / (0) 23 74 / 759-0  
E-Mail: [info-iso@speralux.eu](mailto:info-iso@speralux.eu)

Information an unsere Kunden

Steuer-Nr.: 328 / 5815 / 0802  
USt.-IdNr.: DE 175 778 789

Iserlohn im Juni 2023

### Information zur gesetzlichen Mauterhöhung zum 01.12.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie mit diesem Schreiben bereits so frühzeitig wie möglich über anstehende, deutliche Kostensteigerungen im Straßenverkehr informieren.

Die Bundesregierung hat eine Reform des Bundesfernstraßenmautgesetzes beschlossen. Mit dieser soll der deutschen Lkw-Maut ab dem 01.12.2023 eine neue Komponente für den CO<sup>2</sup>-Ausstoß hinzugefügt werden. Diese Veränderungen führen beinahe zu einer Verdoppelung der Lkw-Maut auf deutschen Autobahnen und Bundesstraßen. Konkret werden etwa 200 Euro je Tonne ausgestoßenem CO<sup>2</sup> in die LKW-Maut inkludiert.

Die genauen Kostensteigerungen je Transport hängen von dem Anteil der Strecke ab, die tatsächlich auf mautpflichtigen Straßen zurückgelegt wird. Über diese konkreten Auswirkungen werden wir Sie im Herbst informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Heike Weber-Möller  
Geschäftsführende Gesellschafterin

Sitz der Gesellschaft: Iserlohn  
RG: HRB 6150 AG Iserlohn  
geschäftsführende Gesellschafterin:  
Heike Weber-Möller

Vereinigte Sparkasse  
im Märkischen Kreis  
BIC: WELADED1PLB  
IBAN: DE72 4585 1020 0093 0429 68

Wir arbeiten ausschließlich auf Grundlage der Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen 2017 -ADSp 2017 -. Hinweis: Die ADSp 2017 weichen in Ziffer 23 hinsichtlich des Haftungshöchstbetrages für Güterschäden (§ 431 HGB) vom Gesetz ab, indem sie die Haftung bei multimodalen Transporten unter Einschluss einer Seebeförderung und bei unbekanntem Schadenort auf 2 SZR/kg und im Übrigen die Regelhaftung von 8,33 SZR/kg zusätzlich auf 1,25 Millionen Euro je Schadenfall sowie 2,5 Millionen Euro je Schadenereignis, mindestens aber 2 SZR/kg, beschränken. Der gesamte Inhalt der ADSp ist nachzulesen unter: [www.spediteure.de](http://www.spediteure.de)